BoDo

Jahrgang 9

Impressum
OBS Bruchhausen-Vilsen
Oberschule – teilgebundene Ganztagsschule
Friederike Ladenthien
Beauftragte für Berufliche Orientierung
Auf der Loge 5, 27305 Bruchhausen-Vilsen
Tel.: (04252) 90 90 110 – Fax: (04252) 90 90 115

hier knicken

Praxistag

Im kompletten 9. Schuljahr beschäftigen sich die Schüler*innen intensiv mit dem Thema Berufsorientierung. Sie probieren sich in verschiedenen Bereichen aus, ihre Eigenständigkeit wird gefördert und gefordert.

Der Praxistag BoDo (**B**erufs**o**rientierung am **Do**nnerstag) findet in Jahrgang 9 statt. Jeden Donnerstag haben die Schüler*innen keinen herkömmlichen Schulunterricht, sondern sammeln **Praxiserfahrung** in verschiedenen BoDo-Bereichen **innerhalb der Schule (4x)** und in **Kooperationsbetrieben (2x)**.
Über das gesamte Schuljahr werden so **6 Praktika** absolviert. Ein Durchgang geht idR über 6 Wochen. Die Termine der einzelnen Durchgänge sind im **BoDo-Kalender** (siehe Homepage) eingetragen.

Die Schüler*innen erhalten zu ihrem Halbjahres- und Ganzjahreszeugnis ein **Zertifikat**, welches Ihnen die Teilnahme am BoDo-Projekt bestätigt und die einzelnen Bereiche mit entsprechender Beurteilung auflistet.

BoDo zählt zum **WPK-Wirtschaft**. Dies ist der einzige WPK, der in Jahrgang 9 angeboten wird. Die Wahl verschiedener Schwerpunkte bleibt durch die Belegung der 6 BoDo-Bereiche erhalten. Die erzielten Noten fließen in die Wirtschaftsnote ein und sind **versetzungsrelevant**.

Die **BoDo-Messe** findet jährlich am Zukunftstag statt. An diesem Tag erkunden die Achtklässler die BoDo-Bereiche auf dem Schulgelände.

Dokumentation

Die Schüler*innen nehmen im Laufe ihres Schullebens an der OBS Bruchhausen-Vilsen an zahlreichen **Maßnahmen zur Berufsorientierung** teil. Wann was ansteht, können Sie der **Übersicht** zu den **Veranstaltungen zur Berufsorientierung** entnehmen (siehe Homepage). Bei all diesen Veranstaltungen fallen idR Materialien an, die langfristig im Hinblick auf den Berufsstart nach dem Schulabschluss gesammelt werden sollten.

Hierzu zählen z. B. erstellte Bewerbungsunterlagen, Teilnahmebescheinigungen des Zukunftstages, Rückmeldebögen zur Simulation von Vorstellungsgesprächen, Stärken-/Interessenprofil, Steckbrief des Azubifinders, Unterlagen vom Besuch der Regionalen Berufsmesse, Kontaktdaten (BBS, Berufsberatung, BIZ, …) und Einiges mehr.

Zu diesem Zweck haben die Schüler*innen in der 8. Klasse bereits den **BoDo-Ordner** erhalten. In der 9. Klasse wird der Ordner zur Dokumentation des BoDO-Tages genutzt. Abgeheftet werden dann u. a. die Berichtshefte und Beurteilungen der BoDo-Durchgänge. Die Führung des Ordners wird **bewertet** und im BoDo-Zertifikat aufgeführt.

Ansprechpartner

Rückfragen richten Sie bitte an:

- Koordination des BoDo-Tages in der Schule
  friederike.ladenthien@obs-bruvi.de
- Koordination des BoDo-Tages in den Betrieben
  aytac.dinc@obs-bruvi.de

Berufsorientierung
an unserer Schule

Oberschule Bruchhausen-Vilsen

entlang der Linie nach hinten knicken ↑

schulische BoDo-Bereiche*

Mediendesign
Hier wird am Computer gearbeitet. Die BoDos erarbeiten die Besonderheiten von sogenannten Vektorgrafiken, die für das Erstellen von Drucken erforderlich sind, und lernen, diese selber zu erstellen. Außerdem wird der Umgang mit dem schuleigenen Plotter eingeübt. Die BoDos erstellen für T-Shirts, Turnbeutel etc. verschiedene Designs.

Holztechnik**
Hier wird der fachgerechte Umgang mit Maschinen zur Holzbearbeitung vermittelt. Die BoDos lernen Mobiliar mithilfe von Bauplänen herzustellen, z. B. ein Garderobenbrett. Es wird u. a. mit der Fuchsschwanzsäge oder dem Doppelhobel gearbeitet. Auch Auftragsarbeiten für ortsansässige Betriebe (z. B. Getränketräger) werden gefertigt.

Metalltechnik**
Im Bereich Metalltechnik üben die BoDos, wie sie mit Werkzeugen des Metallbaus umgehen. Man stellt eigene Werkstücke her, u. a. ein Mensch-ärgere-dich-nicht-Spiel und einen dazu passenden Würfel. An professionell eingerichteten Arbeitsplätzen steht das Pfeilen und Bohren im Vordergrund. Wer es sich zutraut, darf auch schweißen.

Elektrotechnik**
In der Elektrotechnik werden Grundlagen technischer Systeme vermittelt. Das Hauptaugenmerk liegt auf Elektroschaltungen. Mit Elektrowerkzeugen werden sachgerechte Bauelemente gelötet, z. B. eine Ampelschaltung.

Näherei
Hier steht der Umgang mit der Nähmaschine im Vordergrund. Die BoDos schneidern mithilfe von Schnittmustern unterschiedliche Nähstücke. Am Ende erhalten die Teilnehmer/innen den Nähmaschinenführerschein. Genäht wird, was saisonal gerade gut passt oder von Kunden bestellt wird, z. B. Federmappen und Beuteltaschen.

Dekoration
In diesem künstlerischen Bereich wird mit Ton gearbeitet. Neben dem Formen und Brennen steht ebenso die farbige Gestaltung der fertigen Tonstücke im Vordergrund. Auch werden Blumentöpfe mit Mosaiksteinen verziert, sodass neben Vogelfutterglocken, Deko-Pilzen und Türkränzen unterschiedliche Dekorationsstücke zur Verschönerung des heimischen Balkons oder Garten entstehen.

Farb- und Raumgestaltung
Auch die Maler und Lackierer haben ihre eigene BoDo-Werkstatt. In Tapezierkabinen wird der richtige Umgang mit Kleister, Tapeten und Farben geübt. Auch das Sandstrahlen, Schneiden und Beschichten von z. B. Glas wird erlernt. Außerdem üben die Schüler*innen Spachteltechniken und wirken an Projekten mit, z. B. bei der Schulflurgestaltung.

Gastronomie
Die Gastros konzentrieren sich auf die Zubereitung von Gerichten und die Gästebewirtung. Neben dem Kochen oder Backen, werden auch gastronomische Berufe vorgestellt sowie richtiges und schnelles Arbeitsverhalten besprochen. Die Gastronomie-BoDos organisieren u. a. den Sektempfang bei den Feierlichkeiten der Abschlussklassen.

Garten- und Landschaftsbau (betrieblicher BoDo-Bereich bei Frau Weber)
Die GaLa-Bodos arbeiten vorwiegend draußen auf dem Schulgelände. Sie pflegen die Beete auf dem Schulhof, übernehmen kleinere Pflasterarbeiten oder bearbeiten Kleinstaufträge der Samtgemeinde. Sie nehmen aber auch Termine außerhalb war, um z. B. Obstgehölze zu schneiden. Im Winter binden die sie weihnachtliche Advents- und Türkränze.

Körperpflege (betrieblicher BoDo-Bereich bei Frau Klusmann)
Der Bereich Haut und Haare arbeitet im schuleigenen Friseursalon. Am Rückwärtswaschbecken wird z. B. das richtige Einschäumen inkl. Kopfmassage trainiert. Mithilfe der Frisierköpfe entstehen die unterschiedlichsten Frisuren. Mit der Einwilligung der Erziehungsberechtigten sind auch das Färben von Wimpern und das Schneiden der Haarspitzen möglich. Wer mag kann sich von den Mitschüler*innen im Friseurstuhl vorm Spiegel eine neue Frisur stylen lassen. Hierfür ist der Salon mit Lockenstab, Fön usw. perfekt ausgestattet.

Hausmeister (betrieblicher BoDo-Bereich bei Herrn Ullmann, Herrn Adam und Herrn Braun)
Wer die Hausmeister am BoDo-Tag begleitet wird an deren vielfältigen Aufgaben beteiligt. Hier wirft man einen Blick hinter die Schulkulissen und erlebt hautnah, wie z. B. das Forum für Veranstaltungen hergerichtet wird.

*Das Angebot der Bereiche **variiert** jedes Jahr.
In diesen Werkstätten benötigen die Schüler*innen **Arbeitskleidung (Arbeitshose mit Zollstocktasche, Sicherheitsschuhe Typ S1).